

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1295

Donnerstag, 27.10.2016



Hallo, liebe Leserinnen und Leser, wir, die 4B und die 4C der NMS Neukirchen an der Vöckla, wollen Ihnen über das Thema Menschenrechte berichten. Außerdem berichten wir noch über die Themen Diskriminierung und Rassismus, Vorurteile, Vielfaltigkeit, Demokratie und Wahlen. Es ist wichtig, sich bei diesen Themen auszukennen, in unserer Zeitung erfahrt ihr alles dazu. Viel Spaß beim Lesen unserer Zeitung!

Daniel (14) und Christof (14)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

RESPEKTIEREN ODER NICHT RESPEKTIEREN

Valentina (13), Amelie (13), Florian (13), Osman (15) und Simon (13)

Was ist eigentlich Zivilcourage? Wir erklären es euch und haben uns dazu eine Fotostory überlegt.

Unter Zivilcourage versteht man das Helfen und Unterstützen anderer Menschen, denen du hilfst, und für die du dich einsetzt. Man sollte dabei auch andere Meinungen akzeptieren. Wichtig ist es, anderen bei schwierigen Situationen zu helfen, z.B. bei Gewalttätigkeiten. Oft braucht es dazu Mut, aber man sollte nicht wegsehen!



Ein Meinungsunterschied zwischen Florian und Osman. Florian ist sehr ängstlich, aber er findet den Mut, seine Meinung zu äußern.



Osman versteht Florians Meinung nicht und schubst ihn weg. Florian fällt fast zu Boden.



Simon fängt ihn auf und steht ihm zur Seite. Er beweist Zivilcourage, indem er versucht, Florian zu helfen, obwohl er alleine ist.

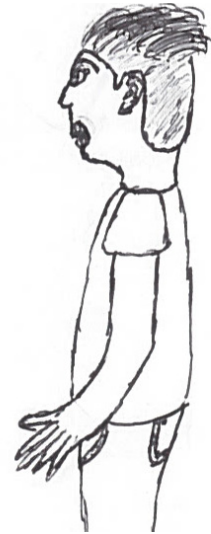


Die FreundInnen von Florian und Simon merken, dass etwas nicht stimmt und helfen Florian. Sie erklären Osman, dass andere Meinungen auch zählen und gleich viel wert sind. Sie beweisen Zivilcourage.

Fortsetzung nächste Seite

Noch ein Beispiel zum Thema

Tom beschimpft Michael, weil Michael eine andere Meinung als Tom hat. Er findet es nicht richtig von ihm und sagt, dass er blöde Ideen hat. Michael weint und findet, dass jeder das Recht hat, seine Meinung zu äußern. Spätestens ab diesem Zeitpunkt sollte jemand helfen und Zivilcourage beweisen, indem er einschreitet.



Unsere Meinungen zur Zivilcourage:

Ich finde es wichtig, den Mut zu fassen und seine Meinung zu vertreten.



Ich finde es wichtig, andere Meinungen zu respektieren wie die eigene.



Ich finde es wichtig, andere bei der Äußerung ihrer Meinung zu unterstützen, die den Mut nicht dazu aufbringen.



Wichtig für mich ist es, dass man die anderen Meinungen zu respektieren weiß und sie nicht abwertet.



Wichtig für mich ist, dass man die Meinung der anderen nicht kritisiert.



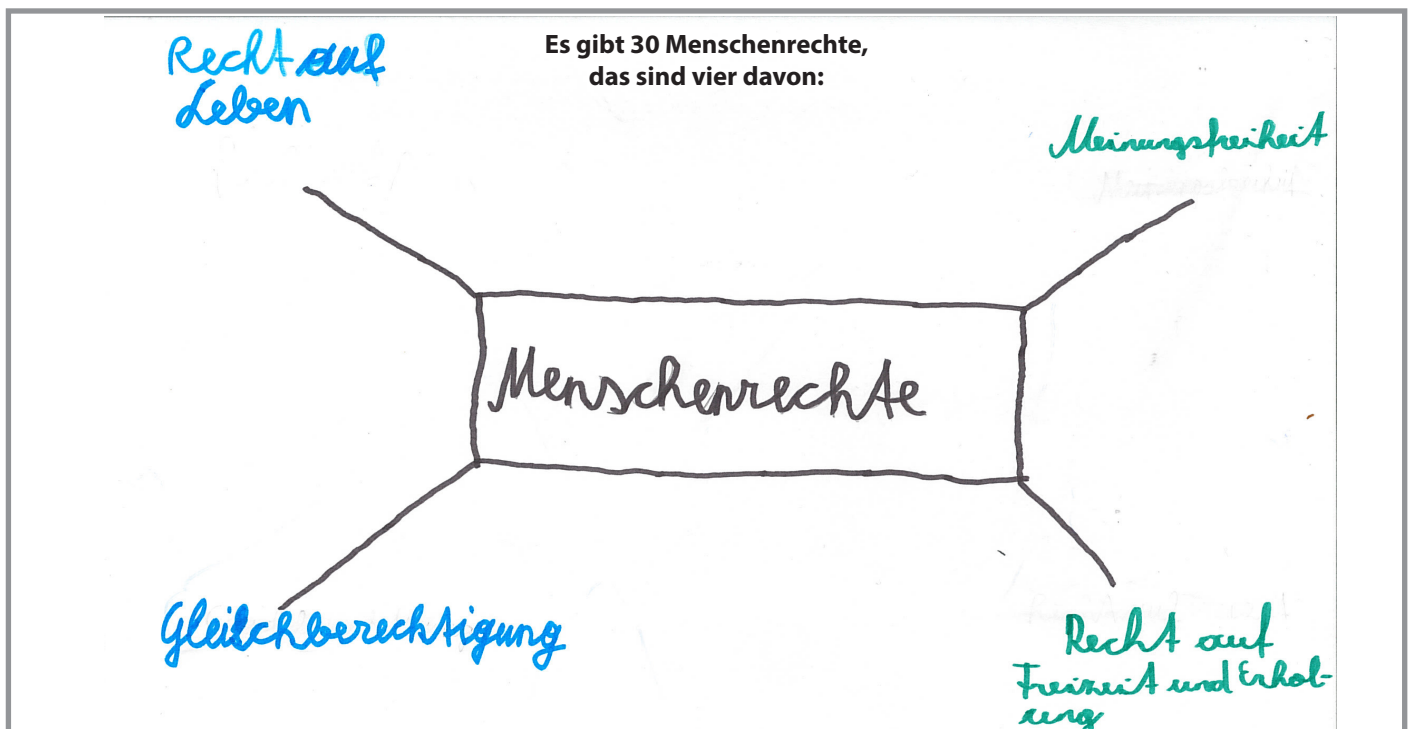
MENSCHENRECHTE

Maxi (13), Marlene (13), Katharina (13), Christof (14), Daniel (14) und Monika (14)

Menschenrechte sind Rechte, die für alle Menschen gelten. Schon vor über 2000 Jahren lehrten griechische Denker, dass jeder Mensch von Geburt an bestimmte Rechte hat. Nach dem Zweiten Weltkrieg beschloss die UNO, die Menschenrechte auch schriftlich zu verassen. Diese werden aber leider bis heute nicht von allen Ländern eingehalten. Darum gibt es in vielen Ländern Krieg und Aufstände. Und in manchen Ländern ist auch die Todesstrafe noch erlaubt, zum Beispiel in einigen Bundesstaaten der USA. Die Menschenrechte sind in 30 Artikeln festgelegt. In Südafrika wurden früher dunkelhäutige Menschen sehr benachteiligt. Sie hatten nicht die gleichen Rechte wie die weiße Bevölkerung und viele wurden gefoltert und getötet. In manchen Ländern ist dies auch heute noch so, dass die Menschenrechte nicht eingehalten werden.



Recht auf Leben und Freiheit.



MENSCHENRECHTE



Alle Menschen haben die selben Rechte.

Einige der wichtigsten Menschenrechte:

- Jeder hat das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit.
- Alle Menschen sind frei und haben die gleichen Rechte.
- Niemand darf in Sklaverei oder Leibeigenschaft gehalten werden.
- Niemand darf gefoltert oder unmenschlich behandelt werden.
- Jeder hat das Recht auf Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit.
- Jeder hat das Recht auf Erholung und Freizeit.
- Jeder hat Anspruch auf soziale und internationale Ordnung.
- Jeder hat das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung.

Außerdem gibt es noch 22 weitere Menschenrechte, die ebenfalls sehr wichtig sind. Menschenrechte sind wichtig und sollten auf der ganzen Welt eingehalten werden!



DISKRIMINIERUNG UND RASSISMUS

Marti (14), Lorenz (13), David (13), Hannah (13) und Julia (13)



Wir berichten über die Diskriminierung von Menschen, die dadurch in den Hintergrund gedrängt werden.

Viele Menschen werden auch noch heute von anderen Menschen nicht beachtet und in den Hintergrund gedrängt. Das kann daran liegen, dass sie aus einem anderen Land stammen, eine andere Hautfarbe haben oder eine andere Sprache sprechen. In vielen Ländern, wie auch in Österreich, gibt es schon Gesetze gegen Diskriminierung, doch die werden häufig nicht beachtet und ignoriert. Diskriminierung kann in der Öffentlichkeit, der Schule oder auch im Freundeskreis passieren. Viele Gesetze könnten gegen den Rassismus, der eng mit der Diskriminierung verbunden ist, helfen, doch viele Gesetze lassen sich nicht leicht durchsetzen. Unser Vorschlag lautet, dass man gegenüber anderen Menschen liebevoll sein und sie respektieren sollte, wie sie sind, denn jeder Mensch ist einzigartig.

Ein Beispiel:

Ein Mann wollte sich für einen Beruf bewerben, doch er wurde abgelehnt, weil diese Firma anscheinend nur „einheimische“ Menschen einstellt. Das passiert leider, obwohl viele der benachteiligten Menschen besser qualifiziert sind, z.B. in Mathematik und Englisch. Das will er nun den anderen Menschen beweisen, doch keiner nimmt ihn richtig ernst. Was könnte er dagegen machen?

Liebe Leser und Leserinnen! Bitte, beantworten Sie diese Frage:

Ihre Antwort:

Ein zweites Beispiel:

In einem öffentlichen Verkehrsmittel trug eine Frau ein Kopftuch. Zwei Männer beschimpften und lachten über sie. Doch keine der anderen Personen kam ihr zu Hilfe. Was könnte man hier besser machen?

Liebe Leser und Leserinnen!! Bitte, beantworten Sie, wie Sie in dieser Situation reagieren würden:

Ihre Antwort:



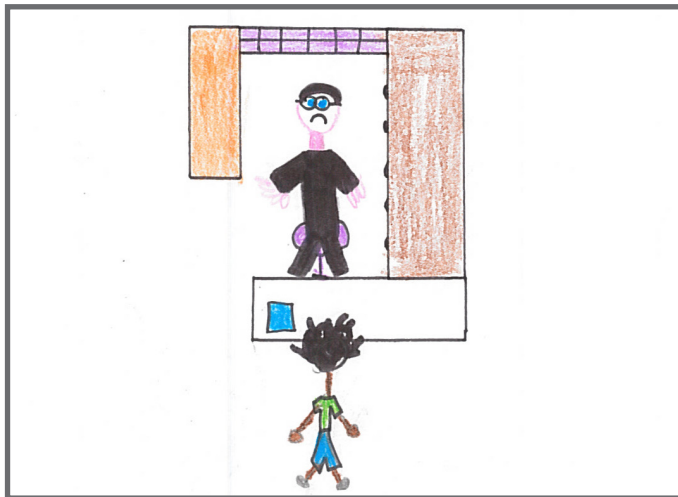
Der Chef erwartet den Mann vor der Firma



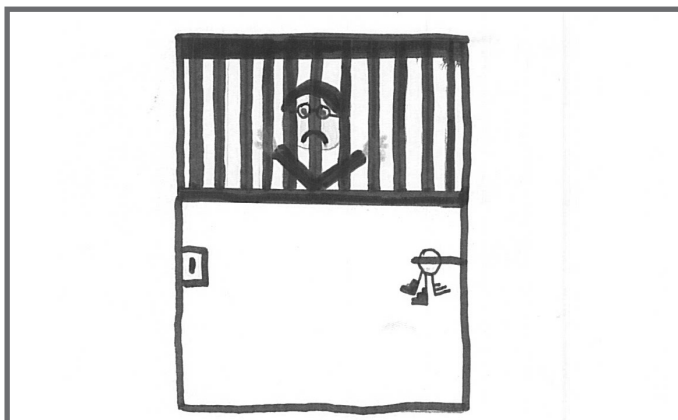
Ein Mann bewirbt sich bei einer Firma



Der Mann zeigt den Chef an



Der Chef lehnt die Bewerbung ab



Der Chef wird bestraft.

Unsere Meinungen:

Lorenz: Ich finde, dass man in solchen Situationen sofort Anzeige erstatten sollte, weil Diskriminierung strafbar ist.

Marti: Man soll richtig handeln und sich für die anderen einsetzen.

David: In diesen Fällen würde ich sofort dazwischen gehen und die betroffene Person unterstützen. Wenn einer dazwischen geht, fällt es den anderen leichter, auch dabei zu helfen, die Auseinandersetzung zu schlichten.

VORURTEILE

Viktoria A. (13), Viktoria H. (14), Maria (14), Felix (13), Marcel (13) und David (14)



„Ein Urteil lässt sich widerlegen, aber niemals ein Vorurteil.“ - Marie von Ebner-Eschenbach

Wenn Gruppen ausgeschlossen werden, ist der Zusammenhalt einer vielfältigen Gemeinschaft gefährdet. Vorurteile werden vom Einzelnen für wahr gehalten. Meist sind Personen, die ein auffallendes Merkmal haben, betroffen (z.B. Menschen mit anderer Hautfarbe oder Herkunft). Ein Vorurteil zu haben heißt, man urteilt über eine Person oder einen Sachverhalt, ohne ausreichend darüber zu

wissen. Vorurteile können positiv und negativ sein, in der Regel sind sie aber negativ. Auf Grund eines Vorurteils wird eine Gruppe geteilt, zum Beispiel nach Alter, Herkunft. Diese Gruppen können sich dann ausgeschlossen und benachteiligt fühlen. Sie trauen sich dann nicht mehr, ihre Meinung zu sagen. Sie fühlen sich minderwertig und werden nicht gehört.

VORURTEILE IM ALLTAG



Zwei Hasen treffen sich im Wald.



Ein anderer Hase kommt dazu



Die zwei braunen Hasen haben Vorurteile gegenüber dem grauen Hasen.



Zum Glück gibt es einige Hasen, die Zivilcourage beweisen und dem grauen Hasen helfen!



VIELFALT

Lena (14), Leonie (13), Felix (13), Maximilian (13) und Elias (13)

Der Begriff Vielfalt kann in vielen Zusammenhängen verwendet werden. Vielfalt bedeutet, dass Menschen verschiedene religiöse oder politische Weltanschauungen haben. Jeder Mensch hat auch andere Qualitäten und Fähigkeiten.

Was Vielfalt für uns alle bedeutet...

... Jeder Mensch ist besonders. Jeder Mensch hat andere Eigenschaften. Wir finden, Vielfalt ist wichtig für jeden einzelnen von uns. Die Vielfalt macht jeden Menschen zu etwas Besonderem.

Fähigkeiten

Jeder hat seine eigenen, besonderen Eigenschaften und Fähigkeiten. Der eine kann gut zeichnen, ist musisch begabt und sozial sehr engagiert, ein anderer ist technisch sehr interessiert. Egal, welche Eigenschaften und Fähigkeiten man hat, man ist besonders.



Religion

Religion hat eine große Vielfalt. Alle Menschen dürfen eine Religion wählen, die mit ihrem Glauben zusammenpasst. Ich selbst glaube an meine Religion, die sehr vielfältig ist.



Meinungsfreiheit

Jeder hat seine eigene Meinung und darf sie auch laut aussprechen. Es ist auch wichtig, andere Meinungen zu respektieren.





IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Partizipationswerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4B, Neue Mittelschule Neukirchen, Bahnhofstraße 10, 4872
Neukirchen an der Vöckla

